

**Das Filmgenre braucht neue Ideen, Techniken und Leuten, um sich neu zu erfinden. Eines der ältesten jungen Filmfestivals will auch 2018 wieder „action“ rufen und lädt dazu jetzt schon ein ...**

*In der Mitteilung der „Werkstatt der Jungen Filmszene“ heißt es:*

„Die Werkstatt der Jungen Filmszene ist ein deutschsprachiges Nachwuchsfilmfestival und richtet sich an Film schaffende junge Menschen unter 27.

**Eingereicht** werden können Filme aller Formate und Genre, die nicht älter als zwei Jahre sind. Es gibt keine Laufzeitbeschränkung. **Einsendeschluss ist Anfang Februar** des jeweiligen Werkstattjahrs. Die Werkstatt der Jungen Filmszene findet im [Wilhelm-Kempff-Haus](#) in Wiesbaden-Naurod und in der [Caligari FilmBühne](#) in Wiesbaden statt.

Vier Tage leben die Teilnehmende zusammen, um Filme zu sehen, sich über sie auszutauschen, sich bundesweit zu vernetzen, von einander zu lernen und zu profitieren und vielleicht sogar zukünftige Projekte gemeinsam zu realisieren.

Zudem wird durch die Werkstatt der Jungen Filmszene die Möglichkeit geboten, filmisches Know-how durch [Workshops](#) zu entwickeln bzw. zu vertiefen. Unter den nationalen und internationalen Filmfestivals ist es eines der ältesten Nachwuchsfilmfestival weltweit.

Die Werkstatt nominiert Filme für [Up-and-Coming](#). Die Werkstatt der Jungen Filmszene ist eine Veranstaltung des Bundesverbands Jugend und Film e.V. und ist Mitglied im [Verbund hessischer Filmfestivals](#). Gefördert wird die „Werkstatt der Jungen Filmszene“ u.a. von Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Medienzentrum Wiesbaden und HessenFilm und Medien.

**Quelle:** [werkstatt.jungefilmszene.de/](http://werkstatt.jungefilmszene.de/)

